



Vorlage an die
Stadtverordnetenversammlung

Drucksache	
- öffentlich -	
DS-361/21-26	
Datum	25.01.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	07.02.2023	beschließend
Kultur-, Schul- und Sportausschuss	08.03.2023	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	14.03.2023	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	23.03.2023	beschließend

Betreff:

Ausschreibung Mittagessensversorgung Rüsselsheimer Schulen

Sofortiger Klimaaktionsplan für Rüsselsheim – Antrag [AT-107/21-26](#) vom 15.12.2022

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Vorlage zur Beschlussfassung zu:

Beschlusstext:

A. Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass:

- zum Beginn des Schuljahres 2023/24 die Mittagessensversorgung an den 17 Schulen der Stadt Rüsselsheim am Main als Dienstleistungskonzession per Ausschreibung neu zu vergeben ist.
- als Standard in der Schulverpflegung bisher und zukünftig durchgängig ein vegetarisches Menü angeboten wird.

B. Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass:

- die Ausschreibung des Dienstleistungskonzessionsvertrages zur Mittagessensversorgung an den 17 Schulen in städtischer Trägerschaft laut Eckdaten der Leistungsbeschreibung (s. Anlage) erfolgen soll.
- das Anliegen aus Nr. 4 des Antrags Nr. [AT-107/21-26](#) „Sofortiger Klimaaktionsplans für Rüsselsheim“ eines durchgängig vegetarischen Essensangebots mit dem Angebot eines vegetarischen Menüs für die Ganztagsbetreuung an Schulen bereits umgesetzt wird und in der bevorstehenden Ausschreibung berücksichtigt ist.

Begründung:

A. Ziel

Die Mittagessensversorgung an allen 17 Schulen wird durchgängig aufrechterhalten, der gesetzliche Auftrag zur Essensausgabe im Ganztagsangebot wird erfüllt.
Ein durchgängig vegetarisches Essensangebot wird weiterhin zur Verfügung gestellt.

B. Beschlusshistorie

Ab 26.07.2015 wurde per Beschluss der Stadtverordnetenversammlung eine Dienstleistungskonzession für die Schulverpflegung mit Laufzeit auf vier Jahre und der Option einer zweimaligen Verlängerung an die Firma FPS Catering GmbH & Co. KG vergeben. (DS-495/11-16).

Dieser Vertrag wurde per Magistratsbeschluss vom 09.03.2021 für die Zeit vom 25.07.2021 – 24.07.2022 verlängert.

Am 02.06.2022 hat die Stadtverordnetenversammlung mit der [DS-189/21-26](#) eine letztmalige außerordentliche Vertragsverlängerung vom 25.07.2022 – 24.07.2023 und eine Preisanpassung beschlossen.

C. Ausgangslage

Derzeit wird die Schulverpflegung durch die Firma FPS Catering GmbH & Co.KG sichergestellt.

Die Leistungsbeschreibung ist Bestandteil der Ausschreibung und legt die Rahmenbedingungen der Schulverpflegung fest.

Das tägliche Angebot eines durchgängig vegetarischen Menüs ist eine grundsätzliche Anforderung im Leistungsverzeichnis in Ausschreibungen der Stadt Rüsselsheim am Main für die Schulverpflegung und Bestandteil des aktuell geltenden Vertrages. Alternativ haben die Kinder/Eltern die Wahl eines Fleisch- oder Fischhaltigen Menüs.

Die prozentuale Auswahl der Menüs stellt sich wie folgt dar:

2021: 67 % Menü 1 (90 % mit Fleisch/Fisch, 10 % vegetarisch)
33 % Menü 2 (rein vegetarisch)
2022: 66 % Menü 1
34 % Menü 2

D. Problem

Der Dienstleistungskonzessionsvertrag mit der Firma FPS Catering GmbH & Co. KG wurde zweimalig verlängert. Eine Ausschreibung der Dienstleistungskonzession zum Beginn des Schuljahres 2023/24 ist unumgänglich und soll für die 10 Grundschulen sowie die 5 weiterführenden Schulen und zwei Förderschulen erfolgen.

Der Ausschreibungsprozess sieht die Veröffentlichung in der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD) spätestens zum 01.04.23 vor, damit die Beschlussfassung der Vergabe in der Stadtverordnetenversammlung am 20.07.23 möglich ist. Eine Verzögerung bedeutet, dass die Schulverpflegung zum Schuljahresbeginn 2023/24 nicht gewährleistet ist.

E. Lösung

Zur Gewährleistung der Schulverpflegung im Schuljahr 2023/24 und den Folgejahren wird direkt nach Beschlussfassung (23.03.23) ausgeschrieben.

Mit dem durchgängigen täglichen vegetarischen Essensangebot wird die Intention der Antragstellenden zu Nr. 4, Antrag-Nr. [AT-107/21-26](#) erfüllt.

F. Kosten

Der Preis ist Bestandteil der Ausschreibung. Vor Ende der Ausschreibungsfrist können keine Angaben gemacht werden.

G. Alternativen

Die Schulverpflegung muss durch den Schulträger sichergestellt werden, hierzu gibt es keine Alternative.

Wenn die Umstellung von zwei Menülinien auf eine ausschließlich vegetarische Menülinie erfolgen soll, ist die Leistungsbeschreibung entsprechend abzuändern.

H. Auswirkungen auf Dritte

Bei Vorgabe einer ausschließlich vegetarischen Schulverpflegung entfielen die Wahlmöglichkeiten der Nutzer*innen.

I. Auswirkungen auf die Umwelt

In der Leistungsbeschreibung (Eckdaten s. Anlage) werden kurze Transportwege, regionale und zertifizierte Bio-Produkte sowie Reduzierung von Müll berücksichtigt.

Es ist davon auszugehen, dass durch das wachsende Bewusstsein der Nutzer*innen der Anteil der vegetarischen Ernährung immer weiter zunimmt und der Klimaschutz damit sukzessive verbessert wird.

Rüsselsheim am Main, den 07.02.2023

Udo Bausch
Oberbürgermeister